



Bevölkerung wächst auch während Corona

Am 31. Dezember 2020 umfasste die ständige Wohnbevölkerung der Schweiz 8667100 Personen, gegenüber 8606000 Ende 2019 (+61100 Personen, +0,7%). Die Bevölkerungszunahme entspricht derjenigen von 2018 und 2019 und ist damit erneut eine der schwächsten der letzten zehn Jahre.

Die internationalen Wanderungen tragen zur Bevölkerungsentwicklung bei. 2020 verzeichnete die Schweiz 163000 Einwanderungen sowie 106500 Auswanderungen. Der Wanderungssaldo ist nach wie vor positiv (+56500), doch im Vergleich zu 2019 wurde sowohl bei den Einwanderungen als auch bei den Auswanderungen eine Abnahme registriert (-3,9% bzw. -15,6%).

2020 sind in der Schweiz 76000 Menschen gestorben, dies sind 8200 mehr als im Vorjahr (+12,1%). Diese starke Zunahme hängt mit der Covid-19-Pandemie zusammen. Bei den Männern erhöhte sich die Anzahl Todesfälle im Vergleich zu 2019 stärker als bei den Frauen (+14,6% gegenüber +9,9%). Nahezu in allen Kantonen wurde ein Anstieg der Todesfälle verbucht. Einzige Ausnahme war der Kanton Nidwalden.

Mögliche Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Geburten lassen sich erst ab Ende 2020 bzw. in den ersten Monaten 2021 eindeutig feststellen. Die Anzahl Geburten in der Schweiz ging von 86200 im Jahr 2019 leicht auf 85500 zurück. Der Geburtenüberschuss – die Differenz zwischen Geburten und Todesfällen – belief sich 2020 auf 9500 Personen, gegenüber 18400 im Vorjahr. Dieser Rückgang war hauptsächlich auf den Anstieg der Todesfälle zurückzuführen. Damit liegt der Geburtenüberschuss auf dem tiefsten Niveau seit 2004. (pd.)

Förderung wird grossgeschrieben

Der Frühling ist da und der Radfahrer-Verein Rieden-Wallisellen startet wieder ambitioniert in eine neue Saison. Der Zweiradsport ist derzeit für Neueinsteiger besonders interessant, da er Corona-konform ausgeübt werden kann.

Kari Hipp

Der Radfahrer-Verein Rieden-Wallisellen engagiert sich seit vielen Jahren sehr stark in der Jugendförderung. An verschiedenen Tagen in der Woche finden Trainings für Anfänger bis Fortgeschrittene jeden Alters statt. Die J+S-Trainer und Betreuer/innen sorgen für abwechslungsreiche und motivierende Trainings. Dank kleiner Gruppen wird jeder Biker individuell und gemäss seinen Fähigkeiten gefördert und gefordert. Dabei wird auf Fun und Action genauso Wert gelegt wie auf die Sicherheit. Den Kids wird spielerisch die richtige Technik vermittelt, um das Mountainbike perfekt zu beherrschen.

Die leistungsorientierten Jugendlichen ihrerseits trainieren mehrheitlich individuell an verschiedenen Tagen. Während in den Wintermonaten ein polysportives Indoor- und Outdoorprogramm angeboten wird, beginnt im Frühling ein gezieltes Aufbau- und Wettkampftaining. Ein allfälliges Trainingslager rundet die Vorbereitungsphase ab. Bei der Teilnahme an Wettkämpfen, welche an diversen Wochenenden in der Schweiz und nahen Grenzgebieten stattfinden, erhofft man sich gute Resultate, sodass der persönliche Trainingsaufwand entsprechend entschädigt wird und es schliesslich eine erfolgreiche Saison ergibt.

So sinnvoll der Bikesport als Freizeitbeschäftigung für Jugendliche ist, so kostenintensiv ist er auch. Deshalb sei an dieser Stelle herzlich den Sponsoren gedankt, wie dem Informatikdienst-



Der Nachwuchs ist bereits startklar, die Saison kann endlich beginnen.

BILD ZVG

leistungsunternehmen Neo One AG in Bassersdorf, dem Walliseller Radsporthandelgeschäft Hafner's Rad, dem Sportfachgeschäft Huspo in Brüttsellen und insbesondere der Gemeinde Wallisellen, ohne deren materielle und finanzielle Unterstützung eine solch gezielte Bikeausbildung und Jugendförderung nicht möglich wäre. Zusammen mit den idea-

listischen Trainern tragen sie mit ihrem Engagement entscheidend zum Erfolg bei und freuen sich mit den Jugendlichen über jeden Sieg und Podestplatz.

Hobby statt Wettkampf

Für die Hobby-Biker und -Bikerinnen, sowie die Freerider bietet der Club seit Jahren, die Gelegenheit, innerhalb eigen-

ständiger Gruppierungen das gemeinsame Biken zu pflegen. Damit erhalten alle die Möglichkeit, unter fachkundiger Leitung, gemeinsam mit Gleichgesinnten biken zu gehen. Eine besondere Rücksichtnahme wird dabei auf die Leistungsunterschiede zwischen den Anfänger/innen und den etwas erfahrenen Biker/innen gelegt. Auf abwechslungsreichen Biketouren in der näheren Umgebung von Wallisellen, werden die heimischen Trails erkundet.

Beim gemütlichen Biken sollen alle Teilnehmer ihren Spass haben und dabei im technischen und fahrerischen Bereich voneinander profitieren können und sich gleichzeitig eine allgemeine Fitness und Bike-Beherrschung aneignen können. Die interessierten Biker und Bikerinnen treffen sich jeweils am Dienstagabend um 18 Uhr beim Forsthaus beim Hardwald Wallisellen. Für allfällige Fragen darf man den Sportlichen Leiter Kari Hipp kontaktieren (k.hipp@bluewin.ch/079 513 23 22).

Schnupper-Biken

Am Dienstag, den 13. April, findet für die Kinder und Jugendlichen für die Jahrgänge 2007 bis 2015 ein spezielles Schnuppertraining statt. Die Besammlung ist um 18 Uhr beim Forsthaus Wallisellen. Anmeldungen nimmt der Kids Headcoach Simon Kunz (simon.kunz@fastmail.ch/079 209 95 72) gerne entgegen.



Alle Informationen auf:
www.the-fighters.ch